

Psychosomatik Perspektiven

```
graph TD; A[Psychosomatik Perspektiven] --- B[Dr. Hans-Peter Edlhaime  
Baden bei Wien]; B --- C[Gegenwärtige Sichtweisen]; B --- D[Zukunftsperspektiven];
```

Dr. Hans-Peter Edlhaime
Baden bei Wien

+ Gegenwärtige Sichtweisen

Zukunftsperspektiven +

Psychosomatik Perspektiven



- EU – weit leiden jedes Jahr 27 %[\[1\]](#) der Bevölkerung unter psychischen Störungen, die sich zum großen Teil als psychosomatische Erkrankungen manifestieren.
- Die Lebenszeitprävalenz für die die Entwicklung einer psychischen Störung beträgt cirka 50 %[\[2\]](#).
- Bei den meisten Störungen sind Frauen häufiger betroffen als Männer (w: 33 %, m: 22 %)[\[3\]](#).

[\[1\] http://www.tu-dresden.de/presse/psyche.pdf](http://www.tu-dresden.de/presse/psyche.pdf)

- [\[2\] http://www.uni-marburg.de/fb20/psychosomatik/lehre/Files_Lehre/VLPSO_SoSe20070430](http://www.uni-marburg.de/fb20/psychosomatik/lehre/Files_Lehre/VLPSO_SoSe20070430)
- [\[3\] http://www.tu-dresden.de/presse/psyche.pdf](http://www.tu-dresden.de/presse/psyche.pdf)

- Aus den EU-Daten hochgerechnet kann man davon ausgehen, dass von den ca. 8.3 (Stand 1.1.2007)^[1] Millionen Einwohner Österreichs ca. 2, 2 Millionen Österreicher (27 %)^[2] ein psychosomatisches Problem haben
- und ca. 250.000 (3 %) in psychosomatisch/psychotherapeutischer Betreuung stehen, so würde das für Niederösterreich mit derzeit rund 1.59 Millionen Einwohnern (Stand 01.01.2007)^[3] folgendes bedeuten:

^[1]

http://www.statistik.at/web_de/static/bevoelkerung_am_1.1.2007_nach_detailliertem_geburts-land_und_bundeslaendern_023841.pdf

- ^[2] <http://www.tu-dresden.de/presse/psyche.pdf>

- ^[3]

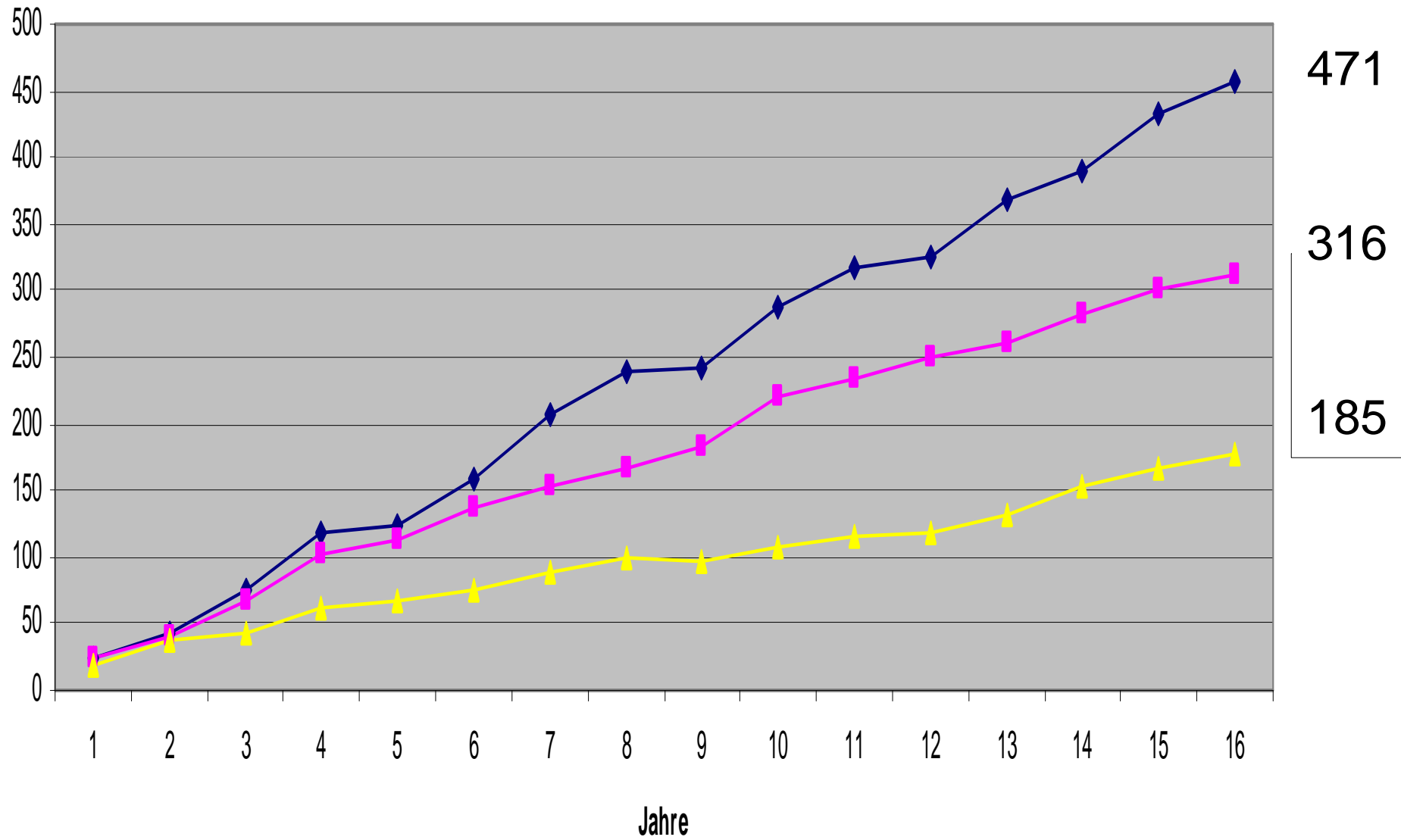
http://www.statistik.at/web_de/static/bevoelkerung_am_1.1.2007_nach_detailliertem_geburts-land_und_bundeslaendern_023841.pdf

- **429.000 Personen haben eine psychosomatische Erkrankung und**

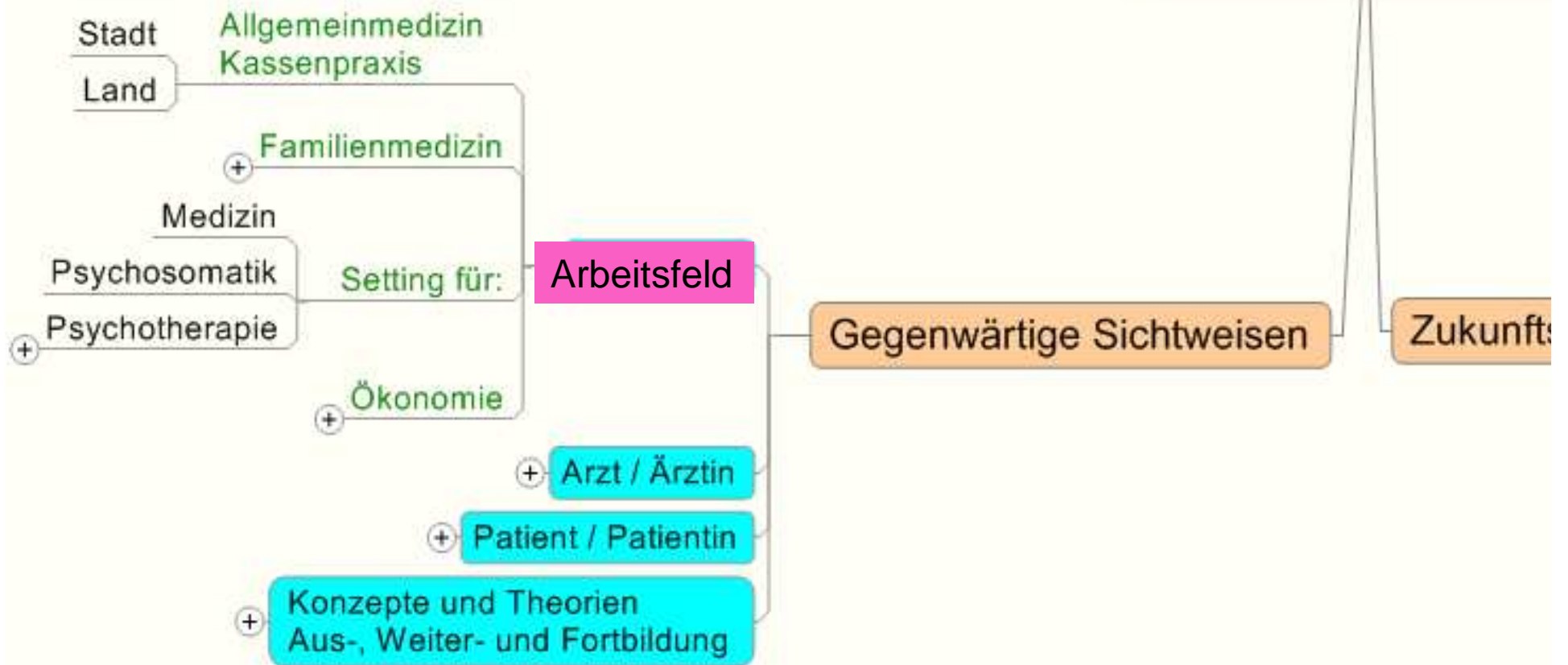
rund 47.700 Niederösterreicher benötigen eine psychosomatisch/psychotherapeutische Behandlung,

davon wären 15.900 Patienten stationär und 31.800 ambulant.

Entwicklung Niederösterreich



Psychosomatik Perspektiven





Psych
Persp

- + Arbeitsfeld
- + Arzt / Ärztin

akut

chronisch

+ schwierig

ängstlich

+ begehrtlich

Lebensspannen

Patientin / Patient

Gegenwärtige
Sichtweisen

+ Konzepte und Theorien
Aus-, Weiter- und Fortbildung

- + Arbeitsfeld
- + Arzt / Ärztin
- + Patient / Patientin

Gegenwärtig
Sichtweisen

Konzepte und Theorien
Aus-, Weiter-, Fortbildung

- + Integrale emergente Anthropologie
 - Mann und Frau
- + soziale und ökologische Lebenswelt
 - Pluralismus bei Erkenntnistheorien
 - Psychoanalyse - Systemtheorien -
Verhaltenstheorien - humanistische
Theorien
 - Neurobiologie
- + Psych-Neuro-Endokrino-Immunologie

Psychosomatik Perspektiven

```
graph TD; A[Psychosomatik Perspektiven] --- B[Gegenwärtige Sichtweisen]; A --- C[Zukunftsperspektiven];
```

+ Gegenwärtige Sichtweisen

Zukunftsperspektiven +

somatik ktiven

Zukunfts- perspektiven

Arbeitsfeld

Ende der Einzelpraxis

Allgemeine Versorgungs - Zentren (AVZ)

Cybermedizin

Ökonomie ⊕

Arzt / Ärztin ⊕

Patient / Patientin ⊕

Konzepte und Theorien
Aus-, Weiter- und Fortbildung ⊕

Weitere Links: Dating | Kinder | Namen | Partnersuche | Religion | Frauen | Musik | Familie | Shopping | Sport |

CYBERMEDIZIN.DE

 Suche

Sprachauswahl: Deutsch

Sponsored Links

Private Sex Kontakte

Tausende suchen wie Du Ohne Anmeldung, kostenloser Kontakt
www.SinglePost.at

Singles Match auf Meetic

Treffen Sie Millionen Singles Die größte Dating-Site in Europa
www.meetic.at

Seitensprungparadies

Flirtpub für alle Suchenden, Singles, Seitenspringer, Einsame
www.flirtpub.de/Dating

Dating Wien

be2 - Findet den Partner fürs Leben Beim Testsieger jetzt ab 16,58 €
www.be2.at

Dating

Date mit süßen Singles aus Deiner Umgebung bei iLove
www.iLove.at

Sexy Datings 2008

Gratis tolle Frauen anschauen Jetzt Fotos checken und los!
www.sms-chat-austria.com

WEITERE LINKS

- Dating
- Kinder
- Namen
- Partnersuche
- Religion
- Frauen
- Musik
- Familie
- Shopping
- Sport

www.volle-teller.de



- Medknowledge
- Home
- Suche
- Datenbanken
- Newsletter
- Bücher
- Kontakt
- Englisch

- Ärzte**
- Forum für Fachkreise
- Fachgebiete
- Online-Fortbildung
- Arztpraxis Praxisnetz
- Praxis-EDV-Homepage
- Krankenhaus
- Qualitätsmanagement
- Disease Management
- DRG ICD-10, OPS
- Zweitmeinung
- Wichtige Adressen
- Medizinprodukte/Firmen
- Recherche**
- Evidenzbas. Medizin
- Medizindatenbanken
- Medizinsuchmaschinen
- Leitlinien Studien
- Journals Literaturservice
- Nachschlagewerke
- Kongressrecherche
- Bibliotheken Forschung
- Weiteres**

Qualitätssicherung Patienteninformationen Cybermedizin

- [Patienten-Leitlinien](#)
- [Zweitmeinung](#)

[Spezialheft Rehabilitation, Landes-Q-Bericht, Baden-Württemberg \(PDF, 1,5 MB\)](#)

--[Woran der Patient Qualität erkennt](#)

[Patientenschulung-Datenbank, Univ. Würzburg](#)

Verschiedene Patientenschulungs-Programme werden vorgestellt. Eine Suchfunktion ist vorhanden.

[Medizinische Informationen im Internet: Initiativen zur](#)

[Qualitätssicherung, DÄ](#)

[Krankenhausaufenthalt Wegweiser für Patienten](#)

Herausgegeben von Marburger Bund und Vereinter

Krankenversicherung.

[DISCERN, Qualitätskriterien für Patienteninformationen von MH](#)

[Hannover](#)

DISCERN ist ein kurzer Fragebogen, der seinen Nutzern als

Instrument für die Bewertung von Patienteninformationen dienen soll.

DISCERN kann auch von Autoren und Herstellern als Leitfaden

Bücher

[Medizin für Nichtmediziner](#)

Artikel

[Hypertonie: Auch im Internet entscheidet der persönliche Kontakt über den Therapieerfolg \(B. Green et al: Effectiveness of Home Blood Pressure Monitoring, Web Communication, and Pharmacist Care on Hypertension Control: A Randomized Controlled Trial\)](#)

[Patienten haben eigenen Blick auf Risiken - Perspektivwechsel bringt neue Handlungsoptionen im Risiko-Management](#)

[Streit um Kunstfehler: Ärzte wollen Pfuschprozesse begrenzen](#)

[Arztfehler: Bis zu 15 Prozent aller Diagnosen sind falsch](#)

[Falsche Patienten-Gespräch: Wenn Ärzte zuviel über sich reden, 2007. Mehr...](#)

[Health Literacy: Geringe Gesundheitskompetenz als Sterberisiko, 24. Juli 2007: "Ältere Patienten, die die Anweisungen ihrer Ärzte nicht verstehen, Dosierungen falsch berechnen, die Bedeutung von Nachuntersuchungen nicht begreifen, kurz Menschen mit geringer Gesundheitskompetenz sterben früher. In einer prospektiven Kohortenstudie in den Archives of Internal Medicine \(2007; 167:](#)

- Patienten**
- Übersicht
- Krankheiten
- Fachkliniken
- Medikamente-Preisvergleich

Google-Anzeigen

[IVF Praxis Software](#)

Papierlose Dokumentation und QM für alle Repro. Behandlungen. www.ivf-praxis.at

[Physikatskurs](#)

Karriere berufsbegleitend an der Med. Universität Graz. Vormerken! www.meduni-graz.at/vlg_amsar

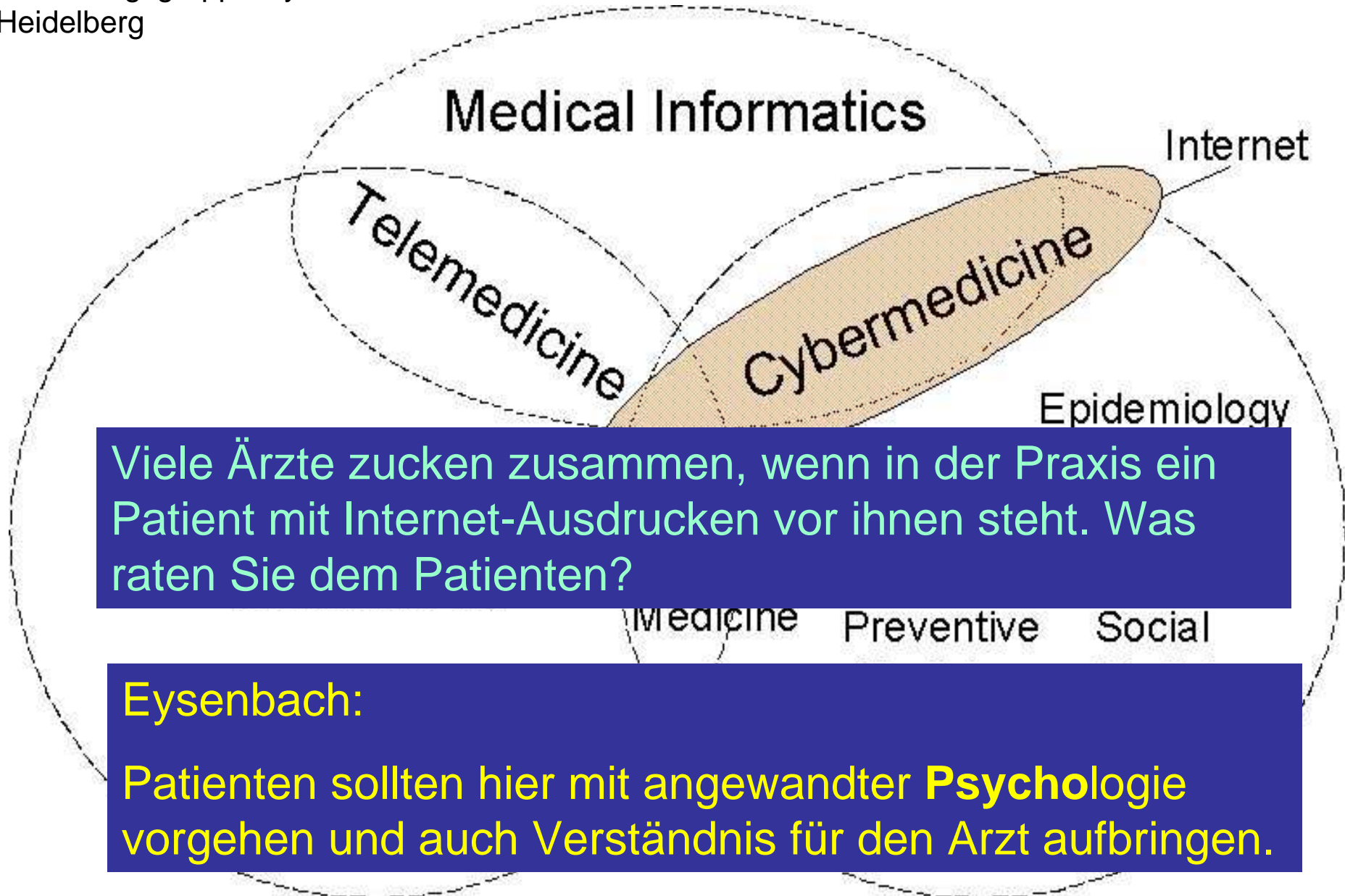
[Krankenhaus Kommunikation](#)

Patientenkomfort, Voice, Intranet.. HiMed Multimedia für Patienten siemens.com/at/open

[QM-](#)

Bis Ihre Vision vom "virtuellen medizinischen Zentrum" in Erfüllung geht bekommen Sie hier weitere Informationen.

Forschungsgruppe Cybermedizin am Institut für Klinische Sozialmedizin der Universitätsklinik Heidelberg



Viele Ärzte zucken zusammen, wenn in der Praxis ein Patient mit Internet-Ausdrucken vor ihnen steht. Was raten Sie dem Patienten?

Eysenbach:

Patienten sollten hier mit angewandter **Psychologie** vorgehen und auch Verständnis für den Arzt aufbringen.

Psychosomatik Aktiven

Zukunfts- perspektiven

Arbeitsfeld

Ende der Einzelpraxis

Allgemeine Versorgungs-
Zentren (AVZ) +

Cybermedizin

Gesundheitsfördernde und präventive
Maßnahmen aus psychosomatischer
Sicht: +

Ökonomie +

Arzt / Ärztin +

Patient / Patientin +

Konzepte und Theorien
Aus-, Weiter- und Fortbildung +

Psychosomatik
perspektiven

Zukunfts-
perspektiven

Arbeitsfeld +

Engagement in der Aus- Weiter- und Fortbildung

Einbeziehung der Inhalte der neuen
Studienordnung Medizin +

Berufsbegleitende Vermittlung von Psy1
für jeden Arzt / Ärztin in der
Turnus - Facharzt-ausbildung +

Schaffung des Additiv-Facharztes für
Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie +

Patient / Patientin +

Konzepte und Theorien
Aus-, Weiter- und Fortbildung +

somatik ektiven

Zukunfts- perspektiven

Arbeitsfeld +

Arzt / Ärztin +

Patientin / Patient

Konzepte und Theorien
Aus-, Weiter- und Fortbildung +

Patienten nehmen zunehmend andere
Informationsquellen in Anspruch +

Patientenrechte und Patientenanwalt
fordern golden Standards und
transparente Leitbilder auch in
Psy-Medizin +

Psychosomatik Aktiven

Zukunfts- perspektiven

Arbeitsfeld ⊕

Arzt / Ärztin ⊕

Patient / Patientin ⊕

Konzepte und Theorien
Aus-, Weiter-, Fortbildung

Psychosomatik im Prozess der
emergenten Anthropologie ⊕

Evaluation der Psy-Diplom-Lehrgänge ⊕

Evaluation der Psychosomatischen und
Psychotherapeutischen Medizin in der
Praxis ⊕

Praxis - Forschung ⊕